

Hinweise zum Ablauf der Konnektorversion zum 01.01.2022

Jede zugelassene Firmware-Version von Komponenten, die sich mit der Telematikinfrastruktur verbinden (Konnektoren, Kartenleser), ist mit einem Ablaufdatum versehen. Das kann man auf der Seite der gematik einsehen (https://fachportal.gematik.de/zulassungs-bestaetigungsuuebersichten?tx_wfgemtables_tables%5Baction%5D=list&tx_wfgemtables_tables%5Bcontroller%5D=Admissiontable&cHash=6f0a4113fd5af19d635acb0fc6b2d169#c2946)

Am 31.12.2019 ist die Zulassung der Konnektor Firmware-Version 1.3.4 der KoCoBox MED+ und am 30.09.2020 ist die Zulassung für die Konnektor Firmware-Version 1.3.10 abgelaufen.

Seit Juli 2020 gibt es eine aktuellere Firmware-Version. Denn im Juli erhielt die KoCoBox MED+ die Zulassung als sogenannter E-Health Konnektor. Die neue, zugelassene Versions-Nummer lautet 2.3.24. Das Upgrade 2.3.24 versetzt den Konnektor sicherheitstechnisch auf den neuesten Stand. Neben allgemeinen Verbesserungen kann man mit dieser Version am

- Notfalldatenmanagement (NFDM),
- elektronischem Medikationsplan (eMP)
- und der Qualifizierten elektronischen Signatur (QES)

teilnehmen. Das Upgrade ist auch die Voraussetzung zur Teilnahme an dem sicheren und künftig verpflichtend zu nutzenden Kommunikationsdienst KIM. (www.ti-kim.de)

Wir weisen unsere Kunden regelmäßig auf folgendes hin:

Die stetige Wartung der TI-Komponenten gehört zur allgemeinen und vertragsbasierten Pflicht, um Gefahrenpotenziale bei der Verwendung der TI-Komponenten zu vermeiden (AGBs, 6.3). Es ist im Interesse aller Anwender der TI, dass jeder Teilnehmer hierbei seiner vertraglichen Pflicht nachkommt und stets umgehend mit der jeweils neusten Firmware Version inklusive der aktuellen Sicherheitspatches arbeitet.

Wir haben auf unserer Support-Seite (www.cgm.com/ti-support) alle Informationen zusammengestellt, die unsere Kunden für ein reibungsloses Einspielen des Upgrades benötigen. Dort ist jedes unserer Primärsysteme aufgeführt.

Tipp für ein reibungsloses Upgrade: Unsere Ärzte benötigen die Zugangsdaten für den Konnektor, alle Kartenleser sollen angeschaltet sein und das Upgrade sollte außerhalb der Sprechstunde durchgeführt werden, da kein Einlesen von eGKS in dieser Zeit möglich ist. Ein eHBA muss für den Einspielvorgang nicht vorgehalten werden.



Die Überprüfung der Konnektorversion kann man wie folgt herausfinden:
Am Konnektor OK-Taste drücken -> mit Steuerkreuz Punkt 4 "Versionen" wählen -> OK-Taste drücken -> im Display Firmware-Version ablesen (ablaufende Version: 1.3.10, neue Version: 2.3.24)

Aufgrund der fest einprogrammierten Laufzeit der Algorithmen RSA und SHA starten die Konnektoren mit der Version 1.3.4 und 1.3.10 ab dem 1.1.2022 nicht mehr.
Dort ist der alte Termin zum Ablauf Gültigkeit der Algorithmen hinterlegt.
Grundsätzlich ist der Betrieb dieser Versionen nicht zugelassen.

Wir würden gerne, dass unsere Kunden frühzeitig darüber informiert werden. Besonders die, die es betrifft. Daher wäre es sinnvoll, dass jede KZV folgende Felder beim DTA auswerten:

Entsprechend des Protokolls scheint sich die von den ZIS übermittelte Konnektorversion aus der Produkttypversion und der Firmwareversion zusammzusetzen:

Aus den Feldern

`<ProductTypeVersion>3.6.0</ProductTypeVersion>`

`<ProductVendorID>KOCOC</ProductVendorID>`

`<FWVersion>2.3.14</FWVersion>`

ergibt sich für die Konnektorversion der String "3.6.0-KOCOC-2.3.14"

Für Kunden, die eine KoCoBox im Einsatz haben ergeben sich dementsprechend folgende Kombinationen:

3.6.0-KOCOC-2.3.24

1.10.2-KOCOC-1.3.10

1.10.1-KOCOC-1.3.4

Wichtig ist hier insbesondere die erste Ziffer der ProductTypeVersion, da diese bei allen Herstellern Auskunft über den Funktionsumfang gibt (PTV1 = VSDM, PTV3 = eHealth, PTV4 = ePA).

Über die weitere Vorgehensweise würden wir uns gerne mit den KZVen austauschen.